

Schweizer Agrarministerin auf Besuch in Berlin

Am 19.01.2007 eröffnete Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel die 10-tägige Internationale grüne Woche in Berlin; eine Ausstellung für Ernährungswirtschaft, Landwirtschaft und Gartenbau, verteilt auf 26 Hallen.

An dieser „81. Grünen Woche“, war auch die AGROCULT AG das erste Mal mit einem Messestand anwesend. Ziel der Firma war es, eines ihrer Produkte, den Ziermais, bei den Messebesuchern bekannt zu machen und Ideen für den vielfältigen Einsatz des dekorativen Maises weiter zu geben. Im weiteren sollten bestehende internationale Kundenkontakte vor Ort gepflegt werden. Viele Messebesucher waren erstaunt über die farbenfrohen Maiskolben, die es inzwischen in vielen Variationen gibt.

Auf Einladung von Philipp Käppeli, Geschäftsleiter der AGROCULT AG, durften wir Bundesrätin Doris Leuthard und den Direktor des Bundesamtes für Landwirtschaft, Herr Manfred Bötsch, an unserem Messestand begrüßen.

Es war eine gute Plattform, moderne, zukuntorientierte Agrarwirtschaft zu zeigen. Als junge Schweizer Unternehmer, die sich im internationalen Markt behaupten möchten, ist es wichtig die Kommunikation mit den zuständigen Behörden zu haben und auch zu spüren.

Da bekanntlich die Schweizer Agrarwirtschaft im Rahmen der bilateralen Abkommen mit der EU verhandelt, verfolgt die AGROCULT AG diese Politik mit grossem Interesse. Es wird ein entscheidender Faktor werden, gute Exportmöglichkeiten zu erreichen, sei dies in einem EU-Freihandelsabkommen oder anderen Vereinbarungen.



v. l. n. r.: Thomas Käppeli, VR AGROCULT AG, Bundesrätin Doris Leuthard, Philipp Käppeli, GL AGROCULT AG